



# Regionale Kulturnetzwerker

**LEPORELLO UND MEHR** | Über Print- und Onlineausgaben, Sonderthemen, Facebook und via „Kulturello-App“ strickt die „Leporello“-Familie seit nunmehr zwölf Jahren ein kulturelles Netzwerk zwischen Spessart und Bamberg für die Region.

Mit Witz, Charme und jeder Menge Kultur-Know-how bündeln die Macher, Petra Jendrysek und Susanna Khoury, das regionale Kulturge-schehen zu einer bislang einzigartigen Mix-tur. Die Zielsetzung hat sich seit den Anfangstagen nicht verändert: Susanna Khoury und Petra Jendrysek wollen „Schwellenängste nehmen“, die „Kultur aus dem Elfenbeinturm holen“, sie durch ein hochwertiges Layout und Haptik „lebendig werden lassen“ und Kultur letztendlich in Wort, Bild und Ton für jedermann zugänglich machen. Leporello, das „Flaggschiff“ des Kunstvoll-Verlages, ist nach wie vor mehr als nur eine bloße Zusammenstellung von Kritiken, Kultur-tipps und netten Hinweisen. „Ein ‚netter‘ Kultur-tipp? Nein, danke“, sagen die Mache-rinnen, „das wäre uns zu wenig!“ Und eine ständig wachsende Leserschaft begleitet die Entwicklung von „Leporello“ und sein Kul-turnetzwerk seit der allerersten Ausgabe am 15. Februar 2002. Das regionale Kulturmagazin spannt mit zehn Printausgaben im Jahr ein informa-tives Netz zwischen den Sparten Kunst, Bühne, Literatur, Musik und Lebensart mit den Rubriken Flaneur, Essen, Bitter & Süß,

Wein, Körperkultur sowie Gastronomie & Einzelhandel. Dazu kommen seit dem Jahr 2005 „Special-Interest-Themen“ mit Heft-beilagen wie „Garten erleben!“, „Grün er-leben!“, „Wein erleben!“, „Wellness“ oder „Tischkultur erleben!“. Inzwischen ist das Kulturnetzwerk des rund 28-köpfigen Mitarbeiter-teams auf insgesamt 38 „Produktideen“ angewachsen. Und jäh-lich kommen weitere hinzu. Klar, im größ-ten Netzwerk unserer Zeit, dem Internet, sind die Kulturnetzwerker bereits seit ihren Gründungstagen mit einer Webseite vertre-ten und somit auch das mainfränkische Kultur-geschehen.

### Unerschöpflicher Ideenquell

In den Jahren 2003, 2006 und 2010 „ver-strickten“ die „Leporellos“ Würzburger Kul-tur und Wirtschaft in Talkrunden zu aktu-ellen Themen bei den verschiedensten Insti-tutionen. Seit 2004 kreieren sie Events zum Thema Kunst und Kulinarik. „Sieben Lepo-rello-Konzepte für Lesungen mit Musik in gehobener Gastronomie haben wir dafür erarbeitet“, sagt Susanna Khoruy. Wie bei-spielsweise „Maman, mon amour – Ver-wöhnmomente, nur für Damen“ oder „Rosa-rote Köstlichkeiten – Kunstvolle Romantik

im Weinforum“. Auf zehn Jahre Zusammen-arbeit blicken Susanna Khoury und Petra Jendrysek mittlerweile mit den Kulturver-tretern der Stadt Würzburg, um gemeinsam unter der Leporello-Regie das Kulturplakat für Events, Ereignisse und Termine in der Mainmetropole zu gestalten.

### Leporellino für die kleinen Kulturfreunde

Um auch Kinder an kulturelle Werte heran-zuführen, schufen Khoury und Jendrysek seit 2004 ein eigenes Kulturmagazin mit dem Namen „Leporellino“. Verteilt und ver-netzt werden damit Kindergärten, Schulen und Kindereinrichtungen in der Region. Nicht zuletzt haben die rührigen Kultur-netzwerker seit 2009 eine Patenschaft für das Kinderhaus St. Albert im Würzburger Stadtteil Lindleinsmühle übernommen, „um auch soziale Verantwortung zu überneh-men“, erklärt Khoury. Für ewigen Ton strickten die „Leporellos“ ein Hörbuchkonzept zur Vernetzung von Künstlern, Musikern und regionalen Auf-nahmestudios. Das Ergebnis: „Sinnen-rausch 1 und 2“ – eine musikalische Lesung aus zwei Jahrhunderten Weltlitera-tur mit bekannten Künstlern aus der Region. Als „echter Renner“, so Khoury,



erwies sich der Online-Leporello-Kulturka-lender „Kulturello“, der seit 2010 mit einer eigens produzierten WebApp jederzeit, kostenlos und digital aus dem Internet downloadbar ist. Zur informativen Vernet-zung der Region haben nicht zuletzt auch die sozialen Medien wie Facebook beige-tragen – seit 2010 ist Leporello dabei und mit dem Team viele „Freunde“ aus Main-franken. Ergänzt wird das Netzwerk seit 2011 durch den Kulturkompass, ein Printkompendium aller Kulturschaffenden und Institutionen der mainfränkischen Kulturszene. Und seit zwei Jahren erscheint viermal jährlich „Kulturello – Kultur & LebensArt“ – ein Taschenkalender in Printform, der alle Kulturtermine für

Würzburg Stadt & Land zusammenfasst. Darüber hinaus verschafft sich Leporello seit diesem Jahr auch on air Gehör per regionalem Radiosender Charivari. Eine exklusive Radiokulturvorschau kündigt Zuhörern in Form von Beiträgen und Inter-views die Kulturthemen der kommenden Leporello-Ausgaben an. Aktuell begleitet Leporello das Special-Interest-Thema „Zeit“: Welche Rolle spielt sie in unserem Leben und welche in den verschiedensten Berufen? Man darf gespannt sein auf Inter-views mit einem Kirchenmann, einem Unfallchirurgen und einem Medienprofi.

Text: WiM/eb  
Fotos: Kunstvoll-Verlag

**Kostenlos informieren unter: 0800 7767887**

**M** ein Partner für erfolgreiche Kommunikation

M-net ist Ihr bayerischer Telekommunikationsanbieter für:  
Internet · Festnetz · Mobil Vernetzung · Rechenzentrum

[www.m-net.de](http://www.m-net.de)



**M-net**  
Mein Netz